

Kämpfe jetzt auch im Süden Libanons

Beirut. Die schweren Kämpfe im Libanon haben jetzt auch den Süden des Landes erfaßt. Im Flüchtlingslager Ein Al Hilweh bei Sidon lieferten sich Soldaten und islamistische Militante heftige Gefechte, wie die Polizei am Montag mitteilte. Die Kämpfe hätten am Sonntag begonnen und bereits zwei Soldaten das Leben gekostet. Fünf weitere Soldaten und ein Kämpfer der islamistischen Gruppe Dschund Al Scham wurden nach Polizeiangaben verletzt. Dutzende Familien flüchteten aus dem Lager, das am Montag von Explosionen und Maschinengewehrfeuer erschüttert wurde. Mehrere Häuser von Dschund-Al-Scham-Mitgliedern seien nach Armeebeschuß abgebrannt, teilten libanesische Sicherheitskreise und palästinensische Funktionäre mit. Ein Al Hilweh ist das größte der zwölf palästinensischen Flüchtlingslager im Libanon. Im Norden des Landes kämpft die Armee gegen die Miliz Fatah Al Islam, die sich im Flüchtlingslager Nahr Al Bared am Rand der Hafenstadt Tripoli verschanzt hat. Die Armee meldete neun tote Soldaten seit Freitag. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/87275.kämpfe-jetzt-auch-im-süden-libanons.html>